



Datum:

5. Dezember 2016

A9 Simplon: Arbeiten gehen in Winterpause

Wie jedes Jahr im Dezember gehen die Arbeiten an der A9 Simplon in die Winterpause. Die Ampelanlage im Bereich Meggeri-Kapf-Schallbett wird voraussichtlich am Dienstagabend, 6. Dezember 2016 entfernt, und der Simplonpass ist wieder durchgehend 2-spurig befahrbar.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA ergreift jedes Jahr Massnahmen, um die Bauwerke an der A9 Simplon für die Zukunft zu erhalten und die Sicherheit weiter zu verbessern. Die Arbeiten konzentrierten sich 2016 auf drei Stellen. Gebaut wurde im Abschnitt Meggeri-Kapf-Schallbett, bei der Jordiguhittinigalerie sowie bei San Marco.

Im Abschnitt Meggeri-Kapf-Schallbett unterhalb der Passhöhe auf der Simplon-Nordseite ist ein mehrjähriges Erneuerungsprojekt im Gang. Dabei werden unter anderem die Galerien verstärkt, um mehr Schutz vor Naturgefahren zu bieten. Auch geht es um die weitere Optimierung der Tunnelsicherheit und der Entwässerung. Diese Woche wird die zweite Jahrestanche der geplanten Arbeiten abgeschlossen. Die 1-spurige Verkehrsführung im Baustellenbereich kann voraussichtlich am Dienstagabend, 6. Dezember 2016 aufgehoben werden. Somit ist der Simplonpass wieder durchgehend 2-spurig befahrbar, bis im Frühjahr 2017 die nächste Bauphase beginnt.

Bei der Jordiguhittinigalerie in der Gondoschlucht wurde dieses Jahr grösstenteils ausserhalb des Verkehrs gearbeitet. Die 2016er Arbeiten wurden bereits im November beendet. Nächstes Jahr sind noch Arbeiten an der Betriebs- und Sicherheitsausrüstung im Abschnitt vorgesehen.

Bei San Marco wurde dieses Jahr im Wald oberhalb der A9 Simplon ein neuer Steinschlagschutzdamm gebaut. Die Arbeiten fanden im Sommer statt und hatten keine Verkehrsbehinderungen zur Folge.